

Schlussfolgerungen zur NNA-Fachtagung "Neue Impulse für die limnische Taxonomie durch die EU Wasserrahmenrichtlinie" in Schneverdingen (Niedersachsen) vom 3. - 4. 5. 2005

Andreas Dettinger-Klemm & Claus Orendt

Wir Chironomidenkundler müssen uns unbedingt zusammensetzen und uns über die Erledigung notwendiger Schritte, wie zum Beispiel die Erstellung eines Bestimmungsschlüssels der Chironomiden Deutschlands unterhalten. Wenn wir jetzt nicht Flagge zeigen, werden wir noch vollständig abgehängt. Wir haben jetzt die Chance die Situation der Chironomidenkunde in Deutschland zu verbessern! Rainer Samietz (Email Mitteilung) arbeitet derzeit an einen Bestimmungsschlüssel für Mitteleuropa (Imagines) in der "Brauer-Serie" dessen Fertigstellung aber wohl noch einige Zeit benötigen wird. Auf der Fachtagung wurde aber auch der Wille geäußert, unabhängig vom Brauer und anlehnend an das Vorbild der Freshwater Biological Association (unter dem Dach einer DGL „Taxonomie-Akademie) Schlüssel herauszugeben, die möglichst benutzerfreundlich, günstig und bei gravierenden Weiterentwicklungen (z.B. Nachweise für Deutschland neuer Arten, erscheinen neuer Revisionen, etc.) schnell neu aufgelegt und aktualisiert werden können. Hier sollten wir uns möglichst bald mit konkreten Vorstellungen einklinken. Wir sollten folgendes klären:

- Wer möchte mitarbeiten und was will er/sie beitragen;
- Wie soll der Schlüssel aufgebaut sein (gut finde ich den auf der Tagung diskutierten Vorschlag, auch Angaben zur Ökologie und jeweils eine Verbreitungskarte in die Textstelle der Artbestimmung (Vorbild der DJN-Schlüssel) mit einzubeziehen);
- Wer möchte welchen Teil (Gattung/Gruppe/Verbreitungskarte etc./Aufgabe) übernehmen (wir benötigen nicht nur Bearbeiter von Gruppen sondern auch Lieferanten von Zeichnungen (ausgeborgten oder neuen) etc. und vor allem auch von Fotos (die wir wohl in den meisten Fällen neu erstellen müssen)?
- Ich denke, dass wir noch vor den Sommerferien eine kurze Stellungnahme des AK und eine Liste der Mitstreiter erstellen und an den Schriftführer (Dr. Ralf Köhler) der DGL ein konkretes Vorhaben mitteilen sollten! Es gibt hier wirklich offene Ohren für unser Anliegen, die Chironomidenkunde in Deutschland wieder zu stärken und voranzubringen!

Auf der Fachtagung wurde auch deutlich, dass sich die DGL bei konkreten Projekten für Gelder stark machen will. Daher muss unser Vorhaben einen konkreten Zeitrahmen anvisieren und Hausnummern für benötigte Materialien und ein bescheidenes Finanzbudget für Werkverträge abstecken (die Bearbeiter müssten aber – das wurde auch deutlich - nichts desto trotz ein nicht unerhebliches ehrenamtliches Engagement mit einbringen). Wir sollten unserer Meinung nach mit einem Bestimmungsschlüssel für Larven beginnen. Wenn das Projekt erfolgreich abgeschlossen ist, sollten wir mit weiter gehenden Vorschlägen (z.B. Finanzierung von 1 – 2 Bearbeitern über Stellen oder Werkverträge, die ein ausschließliches Auskommen über einen Zeitraum von 1 bis 2 Jahren ermöglichen [Vorschlag von Herrn Dr. Mauch]) für die Fertigstellung von Bestimmungsschlüsseln für Puppen und Imagines etc. an die DGL Initiatoren einer angestrebten „Taxonomie Akademie“ herantreten. Alle, die mitarbeiten wollen, sollen bald mitteilen, ob sie sich an einem solchen Projekt beteiligen wollen. Je mehr wir sind, desto weniger Arbeit häuft sich bei einzelnen an und wir könnten einen enormen Eindruck schinden für eine unvermutete Schlagkraft. Es besteht jetzt die Chance, die Chironomidenkunde in Deutschland auf neue Beine zu stellen!

Unser Vortragsbeitrag ist dieser Mitteilung angehängt. Wir bitten um Ergänzungen (z.B. auch die Lieferung besserer Abbildungen) und Kritik (etc.), so dass sich ein Beitrag zur Bedeutung der Chironomiden für die Limnologie und Bioindikation herauschält, den wir dann auch publizieren sollten. Jeder, der Essentielles zu diesem (AK-) Positionspapier beiträgt, wird dann auch Koautor des Papers sein.

Wir sollten alle potentiell interessierten mit einbeziehen – wenn wir Personen im Verteiler vergessen haben, dann teilt uns das mit und wir schicken ihnen diese Mail.

Wir warten jetzt auf möglichst zahlreiche Wortmeldungen von Euch.

Tschüß und Grüße

von

Andreas & Claus